



Umgang mit Corona.

Derzeit verschlimmert sich die Lage bzgl. der Corona-Pandemie. Der Krisenstab HZA tagt mittlerweile wieder dreimal in der Woche. Die Maßnahmen, die dort besprochen werden, sind grundsätzlich für die Standorte HZA, Erlangen und Nürnberg gültig. In der derzeitigen Situation ist die Kommunikation zwischen Führungskraft und Mitarbeiter sehr wichtig, um die eventuelle Ansteckungsgefahr am Standort so niedrig wie möglich zu halten. Auch sollten die Maßnahmen der örtlichen Krisenstäbe strikt eingehalten werden. Bitte beachten Sie unbedingt und konsequent die aktuellen Regelungen: [Umgang mit Corona.](#)

SPACE.

Wie nach der Wirtschaftsausschusssitzung am 09.09.2020 bekannt wurde, plant der Arbeitgeber an den Standorten HZA, Erlangen und Nürnberg einen Abbau von 1211 Stellen. Diese Stellen sollen überwiegend in den Zentralbereichen abgebaut werden. Alleine der Werkzeugbau ist mit über 400 Stellen betroffen. Dieser Bereich soll zum großen Teil an den Standort Höchststadt verlagert werden, wobei nicht alle Stellen dort mit Mitarbeitern aus HZA besetzt werden. Der Sondermaschinenbau soll am Standort Erlangen über 80 Stellen abbauen. Parallel dazu laufen die Planungen zum Carve-Out des Sondermaschinenbaus. Derzeit beginnen die ersten Sondierungsgespräche im Gesamt- und Konzernbetriebsrat. Der Standort Herzogenaurach sendet Hanna Köhler, als Ansprechpartnerin SPACE, sowie die Betriebsräte Grigore Beutura und Heinz-Dieter Hahn als Spezialisten für den Werkzeugbau in den GKBR. BR Alfred Fellingner und BR Edgar Fischer Rivera begleiten den Stellenabbau im Sondermaschinenbau sowie den Carve-Out. Wir fordern den Arbeitgeber auf, dem Betriebsrat schnellstmöglich die genaue Aufgliederung der Abbauzahlen vorzulegen! Grundsätzlich stimmt der Betriebsrat HZA zum aktuellen Zeitpunkt keiner externen Einstellung mehr zu.

Übernahme der Azubis & Studierenden.

Die Übernahme situation unserer Auszubildenden und Studierenden ist kritisch. Derzeit stehen 32 von 34 Azubis im Januar/ Februar 2021 ohne eine unbefristete Übernahme da. Diese Situation ist für die jungen Kolleg*innen nicht tragbar! Gemeinsam mit der Jugend- und Auszubildendenvertretung fordern wir den Arbeitgeber auf, die Übernahme der Auszubildenden und Studierenden den geplanten externen Einstellungen vorzuziehen und genau zu prüfen! Auch müssen die Auszubildenden, die vor 12 Monaten nur befristet übernommen wurden, nun in ein festes Arbeitsverhältnis übernommen werden!

Absage Betriebsversammlungen 2020.

Das Gesundheitsamt hat dem Betriebsrat zum aktuellen Zeitpunkt die Ausrichtung einer Betriebsversammlung untersagt. Der Betriebsrat HZA wird anhand von Aushängen und Sconnect-Einträgen aber weiterhin informieren. Für 2021 sind bereits Termine für die Betriebsversammlungen abgestimmt worden. Informationen hierzu erfolgen im neuen Jahr.

Weihnachtsurlaub 2020.

Nach Gesprächen mit der Bundesagentur für Arbeit ist es nicht möglich, die beiden ‚halben‘ Tage 24.12. und 31.12. mit Kurzarbeit zu belegen. Auch dürfen mit dem Betriebsrat abgestimmte Schließtage nicht mit Kurzarbeit belegt werden. Nach Rücksprache mit dem Arbeitgeber soll aber den Mitarbeiter*innen großzügig Urlaub/ Abgleiten zwischen den Jahren gewährt werden. Bitte beachten Sie, dass Urlaubstage nur in Ausnahmefällen in das neue Jahr übertragen werden können. Nicht genommene T-ZUG-Tage aus 2020 werden Ende Januar 2021 als volle Tage ausbezahlt. Hinweis: Der Antrag T-ZUG für 2021 endet am 31.10.2020!

Kurzarbeit.

Bitte beachten Sie die neuen BR FAQs zur Kurzarbeit: [LINK](#)

Bei Fragen/ Anmerkungen wenden Sie sich bitte an die Betriebsräte in Herzogenaurach.